Fortsetzung von Seite 1:

entlassen, soll sogar deren Computer in Abwesenheit durchsucht haben." Inzwischen ist er auch bei der FLÜWO zurückgetreten. Ein Schelm, der da Parallelen sieht?

Was wurde bei der Versammlung am 29. April diskutiert? Ein Mieter fasste zusammen: "Alles was wir erfahren haben, seit unserem ersten Treffen im Februar, riecht gewaltig nach Korruption und Missmanagement. Sollen mit den ausgesprochenen Mieterhöhungen nun die Masse der FLÜWO-Mieter*innen dafür aufkommen?" Es gibt eine große Unzufriedenheit mit der verschlechterten Qualität der FLÜWO bei gleichzeitig erhöhten Mieten für Wohnungen und Garagen. Weitere Missstände wurden thematisiert: Renovierungsstau, fehlende Solaranlagen, unterschiedliche Mieterhöhungen im gleichen Haus, fehlende Information zur Kabelanbindung, die am 1. Juli ausläuft, schmutzige Flure. Die hohe Fluktuation unter den FLÜWO-Betreuern belastet alle. Im Scharnhauser Park wurden Mieten sogar um 20% erhöht!

Die FLÜWO ist kein Privatkonzern, bei der Profit an erster Stelle steht. Im Gegenteil: Wohnungsbau-Genossenschaften wurden im 19. Jahrhundert ausdrücklich gegründet, um bezahlbaren Wohnraum in gegenseitiger Hilfe zu schaffen. "Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung". (FLÜWO-Satzung) Die FLÜWO gehört uns Genossenschaftsmitgliedern und nicht dem Vorstand oder dem Aufsichtsrat!

Welche Schlussfolgerungen haben wir gezogen? Wir müssen uns organisieren, um uns vor weiteren Mieterhöhungen zu schützen und die unsoziale Genossenschaftspolitik zu stoppen, war einhellige Meinung. Die Versammlung fasste 3 wichtige Beschlüsse:

- 1. Wir gründen eine Flüwo-Mieterinitiative! (Einstimmig, 1 Enthaltung)
- 2. Wir starten eine Unterschriftensammlung für eine Rückkehr zu sozialem FLÜWO-Verhalten! (einstimmig, 1 Enthaltung)
- 3. Wir wenden uns nun über Medien an die breite Öffentlichkeit! (Einstimmig, 3 Enthaltungen)

Nächstes Treffen der Mieterinitiative:

Montag,	den 10	. Juni im	Bürgerhaus	der Pli	<mark>ensauvors</mark>	tadt, l	Esslingen,	Weilstraß	se 8

Kontakt und V.i.S.d.P.: Gabi Conrad, Geuernrain 10, 73734 Esslingen, 0174/3211310, gabiconrad@gmx.de								
	×-							
Unterschriftensammlung								

Die Flüwo soll wieder eine soziale Genossenschaft mit moderater Mietpreispolitik werden!

Name	Vorname	Straße, Hausnr.	PLZ, Ort	Datum	Unterschrift